



Die neue Rolle der IHK in wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren

Erich Doblinger, 21. November 2022

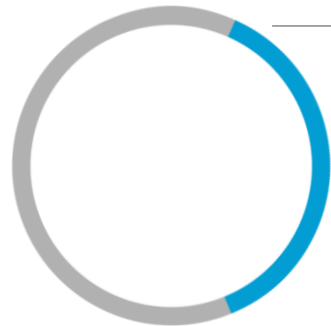
- I. Bayerischer Industrie- und Handelskammertag
- II. IHK als Träger öffentlicher Belange in wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren
- III. Wesentliche Bewertungskriterien
- IV. Informationen der IHKs



9 IHKs in Bayern

990.000

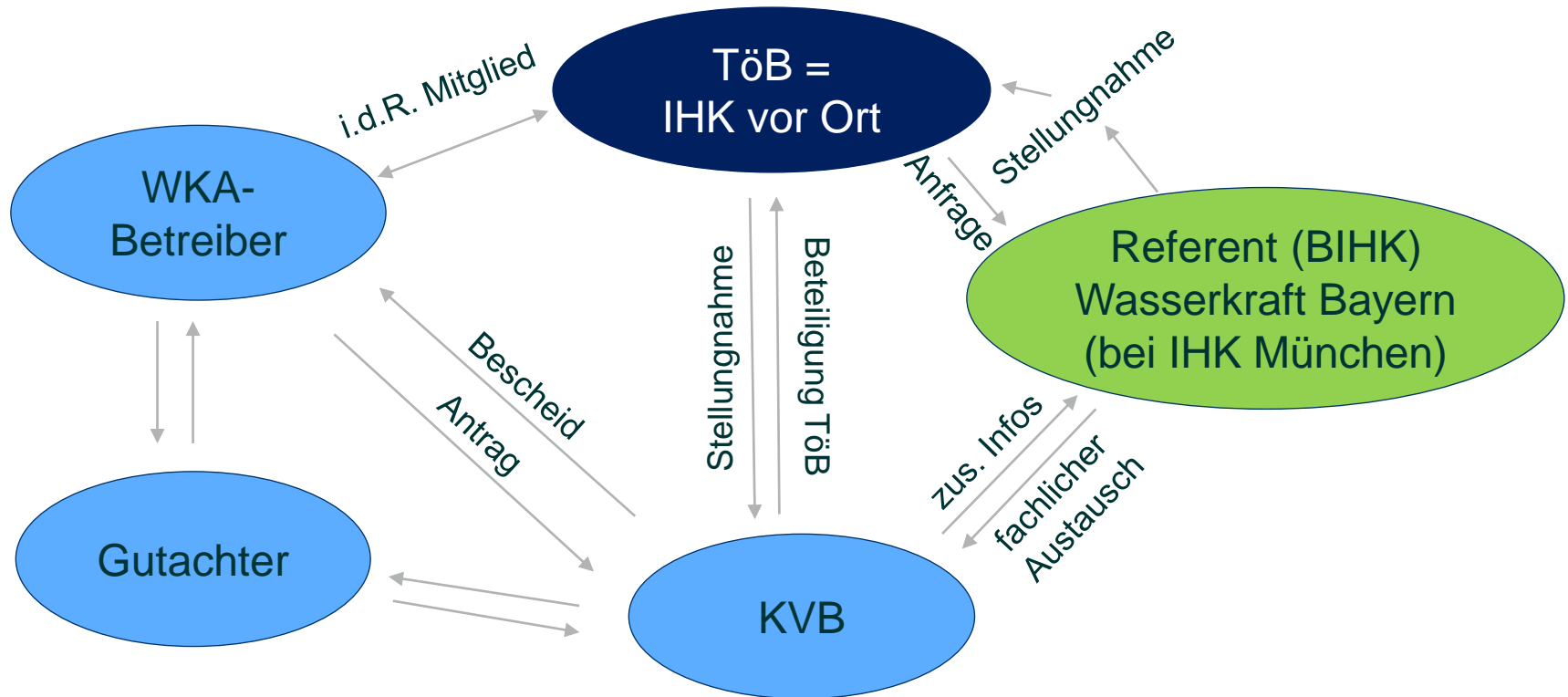
62 %
= 614.000 Unternehmen
ohne Beschäftigte



38%
= 376.000 Unternehmen
mit Beschäftigten

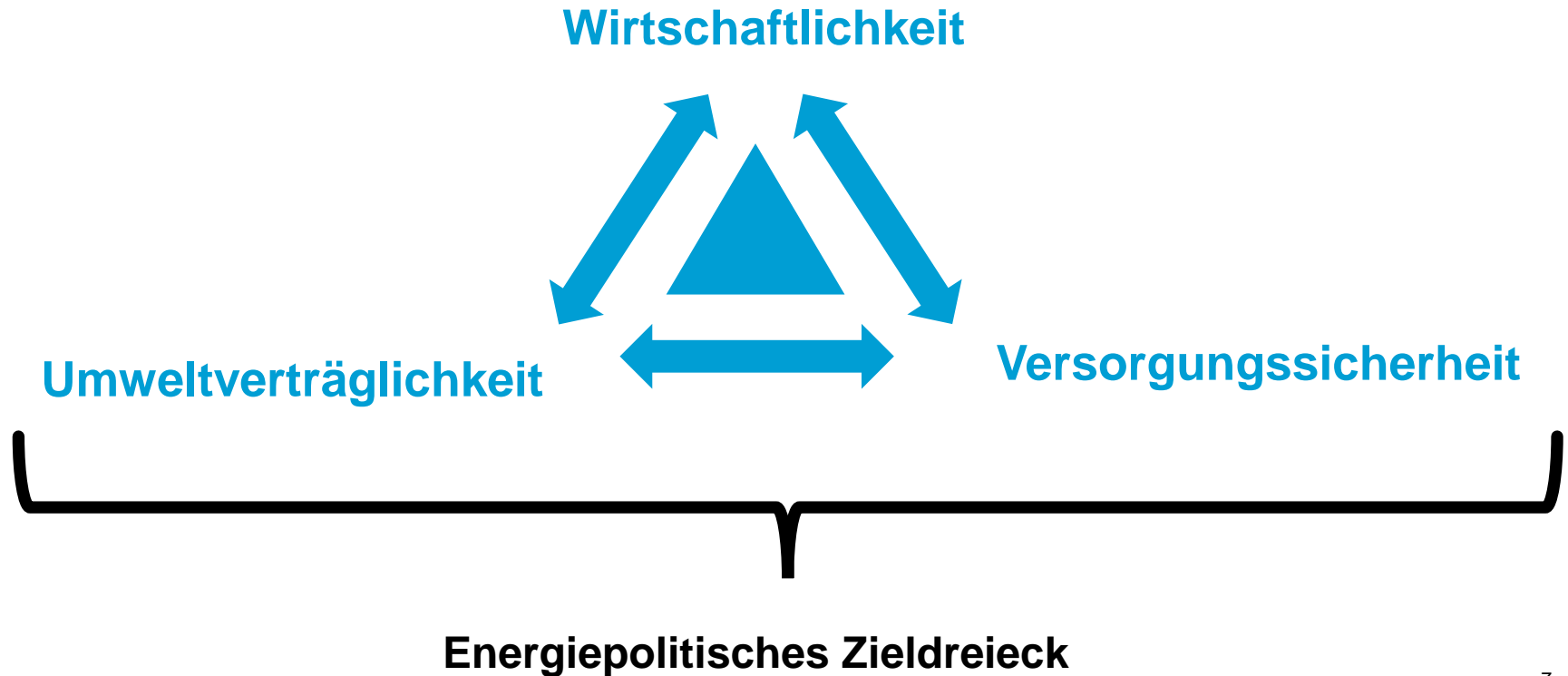


II. IHK als TöB in wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren

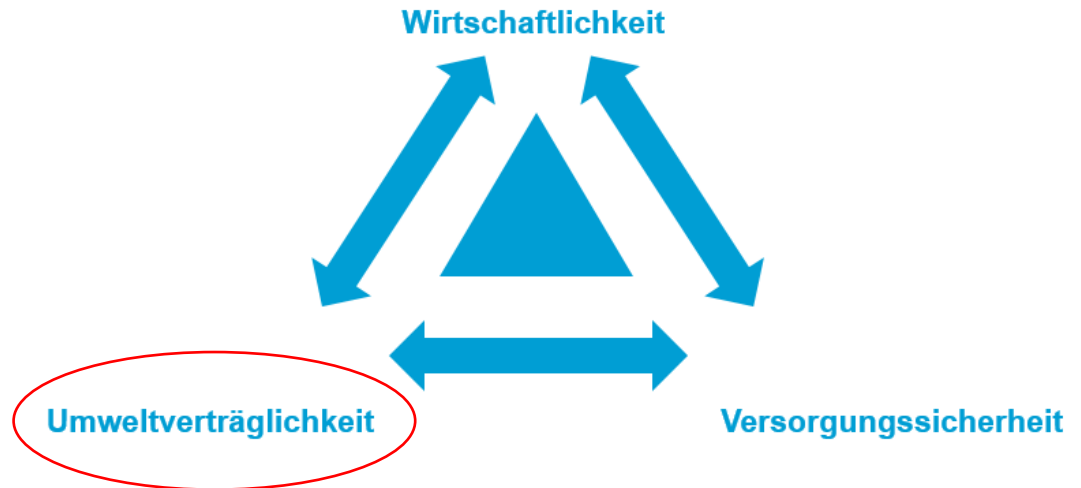


II. IHK als TöB in wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren

- Verwaltungsvorschrift zum Vollzug des Wasserrechts (vom 12. November 2021):
7.4.5.5.8 Weitere Sachverständige
 - a) LfU
 - b) Bayernhafen GmbH&Co. KG
 - ...
 - m) die IHK bei Energiefragen zur Wasserkraft**
- Handlungsanleitung zu ... Aspekten der Mindestwasserfestlegung (vom 21.10.2021):
 - **Beurteilung energiewirtschaftlicher und Klimaschutz betr. Belange**
 - **Energiewirtschaftliche Einzelfallbetrachtung** in jedem Fall erforderlich
 - Einbeziehung der IHK bei **Prüfung auf übergeordnetes öffentliches Interesse**
 - **Anforderung von Gutachten durch die KVB** (regelmäßig: ..., IHK und ...)



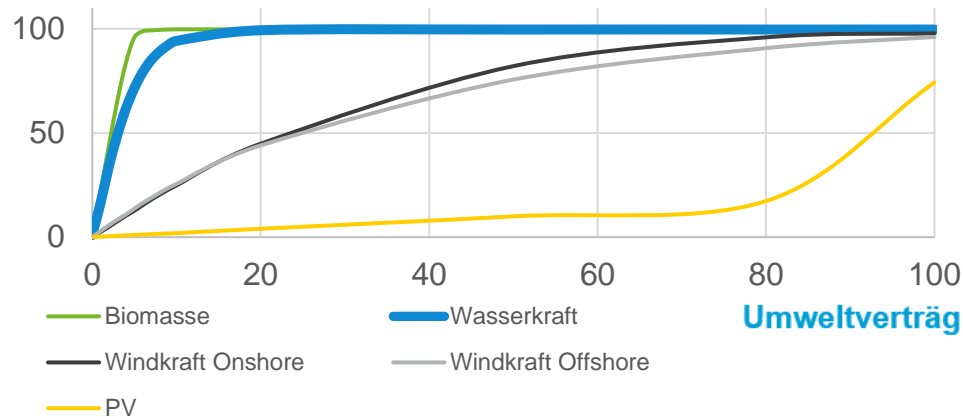
- **Umweltverträglichkeit:**
 - Positive Aspekte der Gewässerbewirtschaftung
 - CO₂-Vermeidung



III. Wesentliche Bewertungskriterien

- **Versorgungssicherheit:**
 - Bereitstellen gesicherter Leistung
 - Beitrag zum Netzausbau und zur Netzstabilität
 - Einfluss auf den regionalen Versorgungsraum

Kontinuität von EE



III. Wesentliche Bewertungskriterien

- **Wirtschaftlichkeit:**
 - Auswirkungen für den regionalen Wirtschaftskreislauf
 - Bereitstellung von Energie mit langfristiger Perspektive
 - Attraktivität des Wirtschaftsstandorts steigern

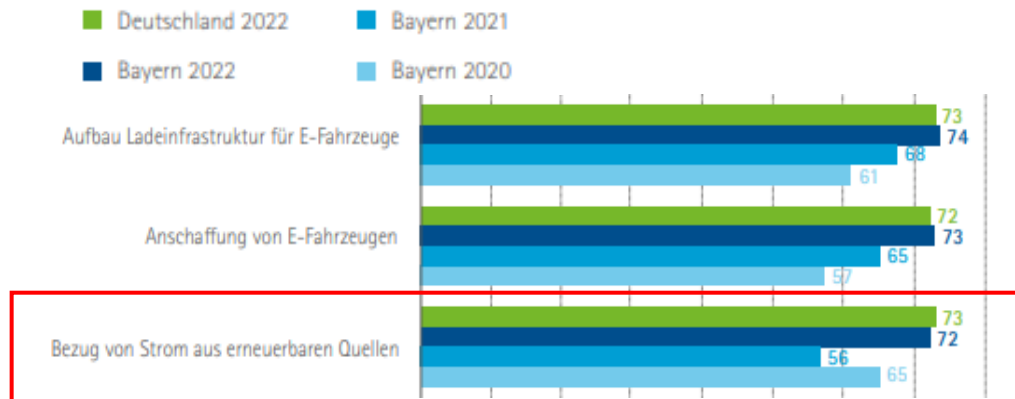


Abb. 10: Top 10 Maßnahmen zur Reaktion auf Veränderungen in Energiewirtschaft und -politik, die geplant, in Umsetzung oder schon realisiert sind (Mehrfachnennungen möglich)

IV. Informationen der IHK



WIRTSCHAFTSSTANDORT | RATGEBER | AUS- UND WEITERBILDUNG | SERVICE | ONLINE-DIENSTE



© magann / fotolia

Mit Bekanntmachung der geänderten Verwaltungsvorschrift zum Vollzug des Wasserrechts (VWWas) im Bayerischen Ministerialblatt Nr. 849 vom 12. November 2021 wurde die IHK als weitere Sachverständige in wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren benannt. Als Träger öffentlicher Belange (TöB) begutachtet die IHK hierbei die energie- und volkswirtschaftlichen Aspekte sowie die Auswirkungen hinsichtlich des Klimaschutzes. Die IHK übernimmt damit einen Teil der Aufgaben, mit welchen bis dato das Wasserwirtschaftsamt betraut war.



IHK Pressemeldungen

- [Pressemeldung vom 07.07.2022 - Kleine Wasserkraft hat weiterhin eine Zukunft](#)
- [Pressemeldung vom 06.07.2022 - IHK fordert Notfallmaßnahmen für die Wirtschaft](#)
- [Video-Statement vom 04.07.2022 zum geplanten EEG2023 \(Twitter\)](#)

Nützliche Werkzeuge

- [Marktstammdatenregister - Wasserkraft in Bayern](#)
- [Energieatlas Bayern - Wasserkraft und Potentiale](#)
- [Querbauwerke und Fischaufstiegsanlagen in Bayern](#)
- [Gewässerkundlicher Dienst Bayern - Messstationen für Wasserabflussmengen](#)





Kontakt:
Erich Doblinger

IHK Niederbayern in Passau
+49 851 507 234
doblinger@passau.ihk.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit